

# **BENUTZERREGLEMENT**

Mittwoch, 04. September 2002 (1.3)

## **1. Allgemeines**

Das Benutzerreglement dient in erster Linie der Unfallverhütung, der Hygiene und der Ordnung. Es ist gut sichtbar beim Eingangsbereich der Kletteranlage und bei den Garderoben angebracht und muss aufmerksam durchgelesen werden. Wer die Kletteranlage benutzt, anerkennt die Benutzerregeln und ist verpflichtet, diese einzuhalten. Verstöße gegen diese Regeln können eine Wegweisung durch das Personal zur Folge haben, wobei kein Anspruch auf Rückerstattung des Eintrittspreises besteht. Bei wiederholten Verstößen gegen die Benutzerregeln kann gegen den Fehlbaren ein Hausverbot ausgesprochen werden. Besitzern von Dauerkarten wird in diesem Fall das Abonnement entzogen. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung.

## **2. Sicherheit**

### **2.1 Sicherheitstandard**

Die Kletteranlage „klettertreff.ch“ ist bestrebt, einen hohen Sicherheitsstandard zu erfüllen. Die Anlage soll dem Benutzer ein Maximum an technisch möglicher und sinnvoller Sicherheit bieten.

Bitte bedenken Sie, dass die meisten Unfälle wegen falscher Seilhandhabung und Unachtsamkeit passieren. Bei menschlichem Versagen nützt daher auch die beste Anlage nichts.

### **2.2 Die Benutzung der Kletteranlage erfolgt auf eigene Verantwortung!**

Jeder Benutzer ist sich bewusst, dass Indoor-Klettern mit Risiken verbunden ist, die vom Betreiber, auch bei Einhaltung aller Benutzerregeln durch den Einzelnen, nicht restlos eliminiert werden können. Bei starker Auslastung der Anlage ist gegenseitige Rücksichtnahme von zentraler Bedeutung. Gegenüber Kindern ist besondere Rücksicht angebracht. Kinder und nicht ausgebildete Personen dürfen die Kletteranlage nur in Begleitung einer fachkundigen und für sie verantwortlichen Person benutzen! Ausbildungskurse werden angeboten. Beim Klettern und Sichern ist volle Konzentration erforderlich!

### **2.3 Kletterer und Sichernde haben sich vor jeder Route gegenseitig zu kontrollieren!**

Bsp.: Sind die Klettergurte richtig angezogen? Sind die Schnallen rückverschlaufft? Stimmen die Knoten? Wurden sie ganz fertig geschlaufft? Ist beim Sichernden alles in Ordnung? Ist der Sicherungskarabiner zugeschraubt etc.? Bei Grigri oder ähnlichen Geräten gilt besondere Vorsicht: Vor dem Klettern überprüfen, ob das Seil blockiert resp. richtig eingehängt ist. Ebenfalls ist abzuklären, ob der Sichernde das Gerät und seine Anwendung kennt und Erfahrung im Umgang damit hat! Die Praxis zeigt, dass Anfänger z.T. zwar sehr konzentriert arbeiten, jedoch oft falsche Prioritäten setzen. Bei erfahrenen Kletterern sind Routinefehler wahrscheinlicher.

#### **2.4 Der Sichernde muss in unmittelbarer Nähe (1m - max. 2.5 m Abstand) zum Einstieg sichern.**

Das Sitzen zum Sichern ist aus Sicherheitsgründen streng verboten. Bei grossem Gewichtsunterschied von Kletterer/Sichernder sind besondere Vorsichtsmassnahmen zu treffen. In Zweifelsfällen wenden sie sich an das Personal.

#### **2.5 Im Vorstieg müssen alle Zwischensicherungen eingehängt werden.**

Wer die Spezialumlenkung am Ende der Route nicht erreicht, muss das Seil nach Erreichen des Bodens unverzüglich abziehen. (Ausnahme: Wandbereiche an welchen Top-Rope klettern erlaubt ist. Dazu siehe spez. Hinweis -und Verhaltensschilder bei den entsprechenden Wänden.) Wird die Route zu Ende geklettert (bis zum Top), muss die vorgesehene Spezialumlenkung benutzt werden.

#### **2.6 Rasches Herunterlassen ist in jedem Fall strengstens untersagt.**

Beim Herunterlassen des Kletterers ist der Sichernde dafür verantwortlich, dass keine Drittpersonen gefährdet werden.

#### **2.7 Das Kletterseil muss genügend lang sein.**

Vor jeder Route ist zu überprüfen, ob das vorhandene Seil genügend lang ist. Besonders bei den steilen Wandbereichen oder bei Routenkombinationen ist ein längeres Seil erforderlich. Besteht Unklarheit bezüglich der Länge des Seiles für die vorgesehene Route, muss der Sichernde sich unbedingt auch anseilen. Wird dies nicht befolgt, kann es beim Herunterlassen des Kletterpartners zu gefährlichen Stürzen führen. Das Seil ist so abzuziehen, dass es der Wand entlang, durch die zuvor vom Kletterer eingehängten Karabiner zurückläuft. Derjenige, der das Seil abzieht, ist dafür verantwortlich, dass keine Drittpersonen gefährdet werden.

#### **2.8 Dem Sichernden ist es untersagt, dem Kletterer nachzusteigen, so lange dieser noch nicht zum Ausgangspunkt der Route zurückgekehrt ist.**

#### **2.9 Selber Abseilen ist nur für Schulungszwecke und Routenbauten gestattet.**

Falls Sie für Ausbildungskurse eine Abseilstelle benötigen, wenden Sie sich an das Personal.

#### **2.10 Das Benützen eigener Express-Schlingen ist untersagt.**

Haken ohne Express-Schlingen dürfen nicht benützt werden. Niemals darf mit den Fingern in die Hakenösen gegriffen werden!

#### **2.11 Die rote Markierungslinie an den Kletterwänden in 3.0 m Höhe darf ungesichert (seilfrei) mit den Händen nicht überklettert werden.**

### **3. Top-Rope-Regeln**

#### **3.1 Nachsteigen an Express-Schlingen als Umlenkung ist nicht gestattet.**

Grundsätzlich darf nur an den durch den Betreiber markierten Wandteilen Top-Rope geklettert werden. An gewissen Wandteilen ist Top-Rope klettern verboten (siehe Hinweistafeln.) Beim Top-Rope klettern muss das Seil durch die spez. Umlenkung beim Top und zusätzlich durch die letzte Zwischensicherung laufen. Das Sicherungsseil muss straff gehalten werden. Top-Rope-Kletterer haben bei Pendel- bzw. Sturzgefahr auf die anderen Kletterer besondere Rücksicht zu nehmen. 5

## **4. Anfänger**

**4.1 Nicht ausgebildete Personen dürfen nur klettern, wenn sie fachkundig betreut werden.**

Absolvieren Sie einen Grundkurs, um sich die notwendige Basis anzueignen. Infos und Anmelde-möglichkeiten sind über das Hallenpersonal erhältlich.

## **5. Gruppen (siehe auch separates Merkblatt für Gruppen)**

**5.1 Der Leiter einer Gruppe trägt die volle Verantwortung für seine Gruppenmitglieder.**

Wir empfehlen daher, zu Ihrer Entlastung, ev. einen unserer Kletterinstructoren beizuziehen. Wenden Sie sich an das Hallenpersonal für die frühzeitige Reservierung.

## **6. Erfahrene Kletterer**

**6.1 Helft uns mit, bei der Verhütung von Unfällen !**

Obschon immer kompetentes Personal in der Kletterhalle anwesend ist, kann dieses nicht allgegenwärtig sein. Mit Ihrer Unterstützung und Erfahrung können Sie uns helfen, Probleme und gefährliche Situationen rechtzeitig zu erkennen und zu verhindern. Sie können Fehlbaren sofort Tipps und Hinweise für ihre Sicherheit im Hallenklettern geben oder die Beobachtungen unverzüglich dem Hallenpersonal melden.

## **7. Material**

**7.1 Der Kletterer ist für den einwandfreien Zustand seiner Ausrüstung selber verantwortlich.**

Die verwendeten Ausrüstungsgegenstände (Seil, Klettergurt, Sicherungsgerät) müssen den Anforderungen der UIAA entsprechen.

**7.2 Werden Mängel an der Kletteranlage festgestellt (Zwischensicherungen, Griffe, Umlenkungen, etc.), sind die Benutzer verpflichtet, dies sofort der Hallenpersonal zu melden.**

## **8. Personal**

**8.1 Beim Betreten der Halle ist dem Hallenpersonal unaufgefordert das Abonnement vorzuweisen bzw. ein Eintrittsbillet zu lösen.**

**8.2 Keine Ermässigung ohne gültigen Ausweis.**

**8.3 Den Anweisungen des Hallenpersonals ist in jedem Fall Folge zu leisten.**

**8.4 Das Hallenpersonal ist weder verpflichtet, noch in der Lage, die Kletterer ständig auf korrekte Seilhandhabung zu überprüfen.**

**8.5 Das Personal ist verpflichtet, fehlbare Personen bei Diebstahl (Griffe, Sportartikel, Wertsachen, etc.) und Vandalismus der Polizei zu melden.**

## **9. Öffnungszeiten der Kletteranlage**

**9.1 Die Kletteranlage steht dem Kletterer während den aktuellen Öffnungszeiten zur Verfügung.**

Die Kletteranlage hat von Mitte Juni – Mitte September eingeschränkte Öffnungszeiten. (wetter -resp. nachfrageabhängig. Tel. 033 335 19 36 gibt Auskunft)  
Ausnahmsweise kann die Anlage jederzeit für wenige Tage geschlossen werden (Revisionen, Anlässe, etc.). Es können jederzeit Teilbereiche der Anlage gesperrt werden (Routenbau, Revisionen, Wettkämpfe, etc.).

**9.2 Die Kletteranlage kann für Gruppen ausserhalb der normalen Öffnungszeiten zur Verfügung gestellt werden.**

Wir bitten Sie, dies uns frühzeitig mitzuteilen, damit wir die Anlage für Sie reservieren können.

## **10. Abonnement-Regeln**

**10.1 Abonnementsinhaber (11-er, 6 Mte., 12 Mte.) haben keinen Anspruch auf Geldrückerstattung bei Schliessung oder reduziertem Betrieb der Anlage.**

Solche Sonderfälle werden im Voraus angekündigt.

**10.2 Die 11-er Abonnemente sind innerhalb der gleichen Kategorie übertragbar, die 6 Mte. bzw. 12 Mte. Abonnemente nicht.**

Bei einem ermässigten Abonnement ist dem Personal nebst dem Abonnement jedesmal auch der entsprechende Ausweis (Legi, Schülerschein, etc.) vorzuweisen!

## **11. Ordnung und Sauberkeit**

**11.1 Barfuss-Klettern oder -Sichern ist nicht erlaubt.**

Aus hygienischen Gründen müssen in der Anlage immer Schuhe getragen werden. Zum Schutz der Wandstruktur ist das Klettern in Bergschuhen untersagt. Zugelassen werden nur Kletterschuhe.

**11.2 Magnesia benutzen**

Wir empfehlen dem Benutzer die Anwendung von Magnesiabällen. Dies schützt die Klettergriffe vor grosser Abnutzung und macht das Klettern angenehmer.

**11.3 In der Kletteranlage gilt absolutes Rauchverbot.**

**11.4 Das Entfachen von Feuer jeder Art ist strengstens untersagt.**

**11.5 Personen, die unter Drogeneinfluss stehen, ist der Aufenthalt im Kletteranlage untersagt. Dies gilt für jegliche Arten von Drogen.**

**11.6 Hunde und andere Tiere dürfen nicht in die Kletteranlage mitgenommen werden.**

**11.7 Wir bitten Sie für Snacks und Getränke die „klettertreff-bar“ zu benutzen.**

**11.8 Die Kletteranlage, WC, Duschen und die Aussenanlage sind sauber zu halten. In der Anlage stehen Abfalleimer zur Verfügung.**

## **12. Haftung**

Für Kleider, Ausrüstung und Wertsachen wird keine Haftung übernommen. Wer Schäden verursacht oder Personen verletzt, hat die Konsequenzen selber zu tragen. Der Betreiber der Anlage übernimmt keine Haftung.